

Sitzung vom 28. Mai 1906.

Vorsitzender: Hr. E. Fischer, Präsident.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Der Vorsitzende theilt mit, dass von dem »Verein Deutscher Chemiker« der Gesellschaft eine Einladung zu seiner vom 6.—9. Juni d. J. in Nürnberg stattfindenden Hauptversammlung zugegangen ist.

Als ausserordentliche Mitglieder sind aufgenommen die HHrn.:
Pomeranz, Prof. Dr. C., Wien; Welter, H. L., s'Gravenhage;
Kohn, Dr. M., Wien; Robinson, C. J., Baltimore;
Hamburger, Dr. H., Wien; Okada, H., Berlin.

Als ausserordentliche Mitglieder werden vorgeschlagen die HHrn.:
Just, Dr. Alexander, Lipot körut 5, Budapest V (durch
F. v. Konek und A. Zöhls);
Siew, Dr. B., Banque de commerce et de l'Azoff-Don, St.
Petersburg (durch Lassar-Cohn und A. Ellinger);
Heyl, Frederick W., Sheffield Laboratory, New Haven,
Conn., U. S. A. (durch T. B. Johnson und Wm. G.
Mixter);
Opolsky, Dr. St., Docent an der Universität, Dtugosza-
gasse 6, Lemberg (durch P. Jacobson und R. Stelzner);
Pollak, Isidor, Malzfabrik, Wieu-Stadlau (durch S. Frän-
kel und R. Stelzner);
Smit, W. P., Chem. Laboratorium der techu. Hochschule,
Delft (durch S. Hoogewerff und L. Aronstein);
Gomolka, Franz, Werftstr. 11, Berlin NW. 52 (durch
A. Stock und F. Fischer);
Rosenmund, Karl, Friedrichstr. 232, Berlin } (durch
Baumann, Dr. Louis, Victoria Luisenplatz 7, } O. Diels
Berlin } und
Stephan, Erich, Schlossstr. 41a, Steglitz } F. Sachs);

- Liechtenhan, Carl, Kanonengasse 25,
 Basel
 Steinbach, Alfred, Lothringerstr. 15, { R. Nietzki und
 Basel H. Rupe);
 Kraus, Dr. E., Stadtbergstr. 22, Bielitz
 Prager, W., Klaussrechtstr. 29, Karlsruhe (durch R. Scholl
 und W. Steinkopf);
 Möring, Dr. Walter, Moserstr. 5, Darmstadt (durch R.
 Stollé und H. Melsbach);
 Deiss, Eugen, Feldstr. 8, Steglitz (durch D. Holde und
 F. W. Hinrichsen);
 Senter, Dr. George, St. Mary's Hospital Medical School,
 London W. (durch A. Mc. Kenzie und G. D. Lander);
 Klemm, Arno, Schlossplatz 2,
 Heller, Richard, Puchtaplatz 11, { Erlangen (durch
 Rothmann, Walter, Hofmannstr. 21, O. Fischer
 Blume, Gustav, Auf dem Berg 7 1/2, und M. Busch);
 Klöffler, Herm., Bismarckstr. 38, I,
 Jacobsen, Karl, Glückstr. 12,
 Bielecki, Dr. Jan, Chem. Laborat.
 am Museum für Industrie und Land- { (durch
 wirtschaft, Warschau F. Ullmann und
 Kuhn, Emil, Dipl.-Chemiker, Tiger- R. Stelzner).
 bergstr. 21, St. Gallen

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

- 143. Bulletin of the U. St. Geological Survey. No. 265, 272—274. Washington 1905.
 - 833. Walcott, C. D. Twenty-sixth annual report of the U. St. Geological Survey. 1904—1905. Washington 1905.
 - 841. Walcott, C. D. Professional Paper of the Department of the Interior. U. St. Geological Survey. No. 43. Washington 1905.
 - 844. Walcott, C. D. Mineral ressources of the United States. Geological Survey, Calender Year 1904. Washington 1905.
 - 845. Walcott, C. D. Water Supply and Irrigation Paper of the Department of the Interior. U. St. Geological Survey. No. 148 und 150. Washington 1906.
 - 847. Walcott, C. D. Atlas to accompany Monographs XXXII. of the Geology of the Yellowstone National Park. Washington 1904.
 - 1845. Abderhalden, E. Lehrbuch der physiologischen Chemie in dreissig Vorlesungen. Berlin und Wien 1906.
 - 1846. Simon, W. Manual of chemistry. Philadelphia und New York 1905.

1847. Arnold, C. Abriss der allgemeinen oder physikalischen Chemie. Hamburg und Leipzig 1906.
1848. The United Coke and Gas-Company. A short treatise on the destructive distillation of bituminous Coal. New York 1906.
1849. Margosches, B. M. Die Viscose, ihre Herstellung, Eigenschaften und Anwendung. Leipzig 1906.
1850. Landesen, G. Untersuchungen über die Wärmeausdehnung wässriger Lösungen. (In russischer Sprache.) Dorpat 1904.
1851. Fischer, E. Untersuchungen über Aminosäuren, Polypeptide und Proteine (1899—1906). Berlin 1906.

Der Vorsitzende:

E. Fischer.

Der Schriftführer:

C. Schotten.

Mittheilungen.

301. Adolph Ernest: Beitrag zur Kenntniss einiger Cellulosen.

[Vorgelegt der Kgl. Gesellschaft der Wissenschaften in Prag.]

(Eingegangen am 14. Mai 1906; mitgetheilt in der Sitzung von Hrn. O. Diels.)

Auf Veranlassung des Hrn. Prof. E. Votoček habe ich einige Cellulosen untersucht, um die Art der Zuckerarten zu bestimmen, welche die Componenten der Cellulose sind und durch hydrolytische Spaltung derselben erhalten werden. Vorerst wurden die Cellulose der Zuckerrübe, deren Untersuchung schon E. Votoček eingeleitet hatte, sodann jene aus Ramie studirt.

Die Hydrolyse beider vorher gereinigten Cellulosen habe ich unter möglichst gleichen Verhältnissen ausgeführt, um zu erkennen, wie sich dieselben dabei verhalten würden.

Hr. E. Votoček hat bei seiner Untersuchung aus der Cellulose der Zuckerrübe ein Osazon isolirt, welches dem Galactosazon ähnlich war, doch reichte die Menge des gewonnenen Syrups nicht zur vollkommenen Identificirung der Zuckerart hin.

Die Ursache dafür, dass eine verhältnismässig geringe Menge an Syrup gewonnen wurde, scheint darin zu liegen, dass bei einer Temperatur von 95—97°, welche bei unserem Versuche erzielt wurde, die Hydrolyse nur unvollständig verlief. Aus diesem Grunde wurde eine grössere Menge von Rübenschitzeln auf Cellulose verarbeitet, nur mit